

Display

Hier wird die Funktion
der Multifunktionstasten
angezeigt

Multifunktionstasten

Navigationstasten

Taste zum Einschalten,
Auswählen, Bestätigen
und Senden

Schnellwahlkasten

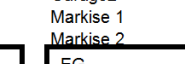
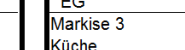
Technische Daten:

- Bis zu 50 Geräte ansteuerbar = 100 verschiedene Sendecodierungen + 50 verschiedene Sensorcodierungen zum Ein- bzw. Ausschalten der Sonnenautomatik.
- Integrierte Uhr mit Timerfunktion und Cosmo-Zeitverschiebung, max. 20 verschiedene Schaltzeiten.
- Die Codierung und individuelle Beschriftung kann über eine spezielle Software auf dem PC erfolgen und dann über die USB-Schnittstelle übertragen werden.
- Umgebungstemperatur: -20° bis +70°C
- Frequenz: 433 MHz
- Zur Energieeinsparung schaltet die Displaybeleuchtung 10 Sek. nach der letzten Betätigung ab, das Gerät schaltet sich 1 Min. nach der letzten Betätigung vollständig ab.
- Spannungsversorgung: 3 Batterien Typ AAA / LR02

Verbrauchte Batterien müssen nach den nationalen Bestimmungen entsorgt werden.

The diagram illustrates five overlapping windows representing different areas (Bereiche) of a building. Each window has a title bar and a list of rooms. The windows are:

- Bereich 1:** EG, Garage1, Garage2, Markise 1, Markise 2, Markise 3, Küche, 14:42, E, F
- Bereich 2:** OG 1, Wohnzimmer, Toilette, Büro, 14:42, E, F
- Bereich 3:** OG 2, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Badezimmer, Toilette, 14:42, E, F
- Bereich 4:** Gast, Wohnzimmer, Toilette, Heizung, Küche, 14:42, E, F
- Bereich 5:** Zentral, Gast, EG, OG 1, OG 2, 14:42, E, F

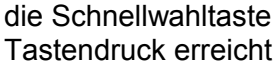
Auf dem Display werden 6 Namen angezeigt, obwohl der Bereich mit bis zu 10 belegt sein kann.



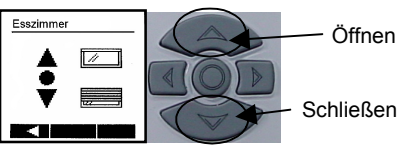
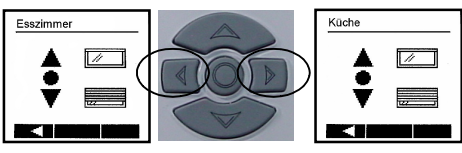
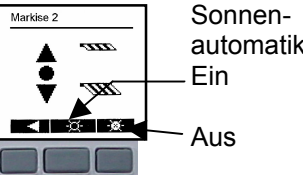
Die Auswahl kann über die Navigationstasten Auf bzw. Ab erfolgen.

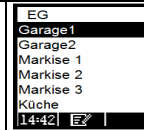
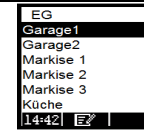
Ist der gewünschte Name dunkel hinterlegt, kann er über die mittlere Taste ausgewählt werden.

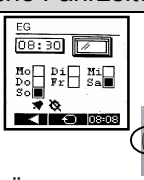
Die selbe Auswahl kann durch die Schnellwahltaste mit einem Tastendruck erreicht werden.



An der 8. Position steht z.B. Esszimmer 1, Taste 8 drücken, das Auswahlbild zum Senden erscheint.

 Wenn nun das Auswahlbild zum Senden erscheint, kann über die Navigationstasten der Öffnungs- oder der Schließbefehl gesendet werden.	 Über die Navigationstaste Links oder Rechts kann zum nächsten Sendeauswahlbild in diesem Bereich gewechselt werden, damit können alle Schaltungen in diesem Bereich schnell und einfach durchgeführt werden.	 Erscheinen bei einem Sendeauswahlbild in der unteren Leiste die Symbole für Sonnenautomatik Ein bzw. Aus, können diese über die Multifunktionstasten geschaltet werden.
---	--	--

 Durch Druck auf die linke Multifunktionstaste gelangt man zurück zur Namensauswahl. Von dort gelangt man über die Navigationstasten zu einem anderen Namen oder zu einem anderen Bereich.	 Die Betätigung kann über die Auswahlstaste oder Schnellwahlstaste erfolgen. Bei Garagen erfolgt die Bedienung oft nur über einen Schaltbefehl, die Schaltfolge ist dann Auf - Stop - Ab. In diesem Fall wird dann bei der Auswahl direkt gesendet, es erscheint kein Sendeauswahlbild.	 Eine Minute nach der letzten Betätigung schaltet sich der Sender ab.
--	---	---

Einzelnen Timerbefehl ein- bzw. ausschalten, tatsächliche Fahrzeiten anschauen						
 Ist für ein Gerät bzw. eine Gruppe ein automatischer Timerbefehl eingestellt, befindet sich unten rechts eine schräge Glocke. Rechte Taste drücken.	 Mit der mittleren Taste kann diese Timerfunktion ein- bzw. ausgeschaltet werden. Glocke durchgestrichen = ausgeschaltet, Glocke nicht durchgestrichen = eingeschaltet	 Über die Navigationstaste Links oder Rechts kann der nächste Timerbefehl für diese Gruppe bzw. dieses Gerät aufgerufen und bei Bedarf abgeschaltet werden.	 Mit der linken Taste kann der Timerbereich wieder verlassen werden.			
Die eingestellten Fahrzeiten für EG sind in diesem Beispiel: Mo - Fr 7:00 Uhr öffnen, Sa + So 8:30 Uhr öffnen, an allen Tagen bei Sonnenuntergang schließen, spätestens jedoch um 21:00 Uhr. Angezeigt bei einem bestimmten Datum wird die konstante Öffnungszeit von 7:00 bzw. 8:30 Uhr, die Sonnenaufgangszeit von 8:08 Uhr, die Schließzeit von 16:20 Uhr und die identische Sonnenuntergangszeit von 16:20 Uhr. Die eingestellte Schließzeit von 21:00 Uhr wird hier nur z.B. im Juni angezeigt, dann ist die Fahrzeit 21:00 Uhr und die Sonnenuntergangszeit 21:30 Uhr.						

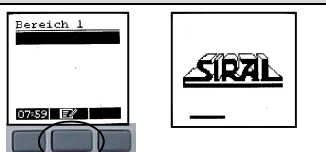
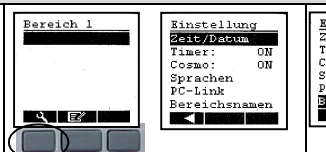
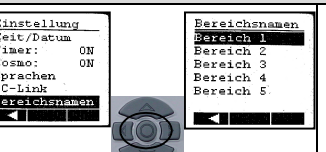
Hiermit erklären wir, dass die Funkanlagen der hier aufgeführten Produktserie den grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG entsprechen und ohne Anmeldung in allen EU-Staaten und der Schweiz eingesetzt werden dürfen.

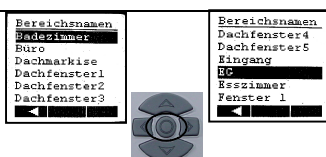
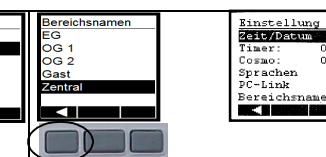
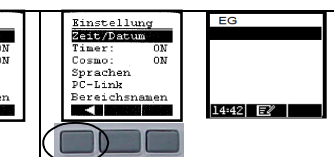
Die Konformitätserklärung zu diesen Geräten finden Sie unter www.siral.de.

Programmierung:

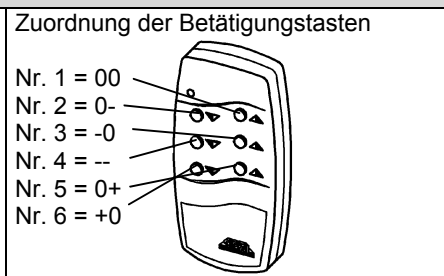
Vor der Programmierung sollte zuerst ein Codierplan erstellt werden, damit anschließend die Codierungen für die Programmierung eines Senders zur Einzelbedienung bzw. eines Ersatzsenders bekannt sind.

Bereichsname ändern

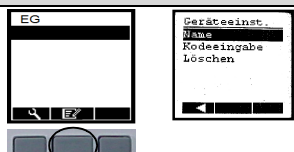
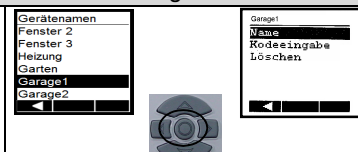
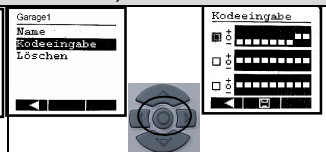
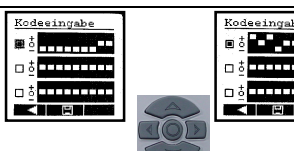
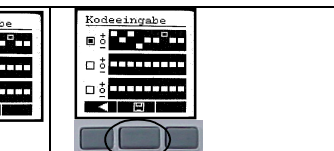
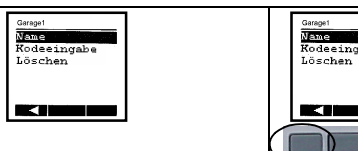
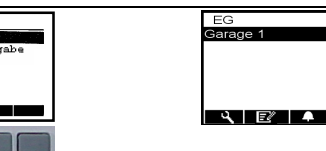
 Wird die mittlere Multifunktionstaste gedrückt, läuft unter SIRAL ein Balken, nach 5 Sek. kommt man in den Programmiermodus.	 Linke Taste unter dem Schlüssel drücken. Es erscheint das Bild EINSTELLUNG.	 BEREICHSNAMEN mit der unteren Navigationstaste auswählen und mit der mittleren Auswahltaste aufrufen.	 Den zu ändernden Bereich über die Navigationstasten auswählen und mit der mittleren Auswahltaste aufrufen.
---	--	---	---

 Aus der Vorschlagsliste die entsprechende Bezeichnung über die Navigationstasten herausuchen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.	 Den nächsten zu ändernden Bereich öffnen, die gewünschte Bezeichnung herausuchen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.	 Wenn alle Bereichsnamen geändert sind, linke Taste unter dem Pfeil drücken, um in die Einstellauswahl zurückzukehren.	 Linke Taste nochmals drücken, es erscheint der erste Bereich.
--	--	---	--

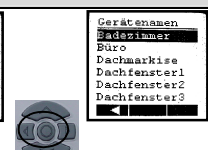
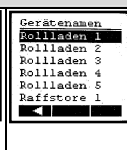
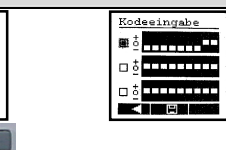
Zuordnung der Codierungen zu anderen Sendern

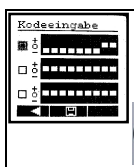
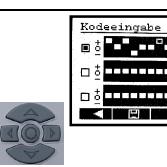
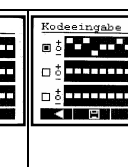
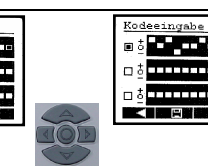
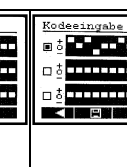
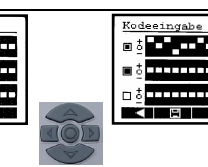
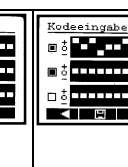
Soll mit dem Displaysender der selbe Rollladen bedient werden, wie mit einem 2, 4 oder 6Kanal-Handsender, muss er auf die gleiche Codierung eingestellt werden.	Bei einem 2Kanal, 4Kanal oder 6Kanal-Handsender können nur die Dipschalter 1 bis 7 eingestellt werden, 8 + 9 sind durch die Betätigungstasten vorgegeben. Deshalb ist es wichtig, dass die vorgegebenen Codierungen bekannt sind.	Zuordnung der Betätigungstasten 
--	--	--

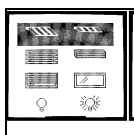
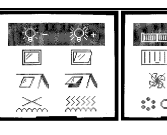
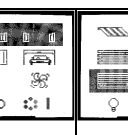
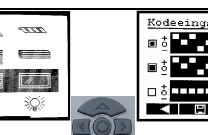
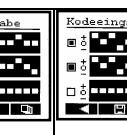
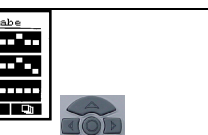
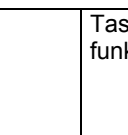
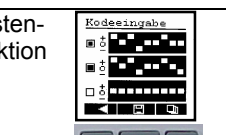
Gerätename und Codierung eingeben (nur im Programmiermodus möglich – Pfeil steht links unten)

 Die zu beschreibende leere Stelle mit der mittleren Editiertaste öffnen.	 NAME mit der mittleren Auswahltaste aufrufen.	 Aus der Vorschlagsliste den entsprechenden Gerätenamen über die Navigationstasten herausuchen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.	 KODEEINGABE auswählen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.
 Über die Navigationstasten die erste Dipschalterreihe einstellen.	 Wenn es sich um ein Garagentor mit nur einem Befehl handelt, Schaltfolge Auf – Stop – Ab – Stop, kann die Codierung nach Eingabe des letzten Dipschalters über die mittlere Taste gespeichert werden.	 Linke Taste drücken, es erscheint der Bereich mit dem soeben eingestellten Namen.	 An dieser Stelle kann auch normal gesendet werden um die Funktion zu testen.

Gerätename und Codierung eingeben

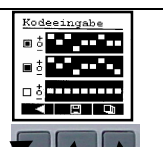
							
Die nächste zu beschreibende Stelle über die Navigationstasten auswählen mit der mittleren Editiertaste öffnen.	NAME mit der mittleren Auswahltaste aufrufen.			Aus der Vorschlagsliste den entsprechenden Gerätenamen über die Navigationstasten herausuchen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.	KODIEINGABE auswählen und mit der mittleren Auswahltaste bestätigen.		

							
Über die Navigationstasten die erste Dipschalterreihe einstellen.	Nachdem der letzte Schalter in der ersten Reihe eingestellt und über die Navigationstaste eine Stelle nach rechts verfahren wurde, blinkt der Punkt vor der Reihe.			Zur Einstellung der zweiten Dipschalterreihe z.B. für Ab, wird über die Navigationstaste nach unten gefahren, der Punkt vor der zweiten Dipschalterreihe blinkt.	Bei blinkendem Punkt vor der zweiten Dipschalterreihe die Auswahltaste drücken.		

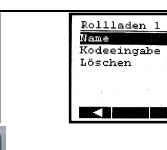
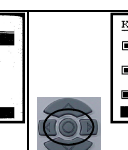
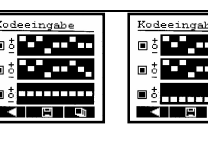
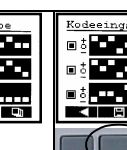
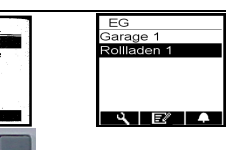
							
Nun erscheint ein Auswahlbild mit Symbolen für: Markisen, Jalousien, Rollladen, Licht, Dimmer, Kipfenster, Dachfenster, Heizung, Hoftor, Garagentor, Gebläse und Sonderfunktion.				Gewünschtes Symbol über die Navigationstaste aussuchen und mit der Auswahltaste bestätigen. Es erscheint wieder die „Kodierung“ und der Punkt vor der 2. Reihe blinkt.			

Die 2. Dipschalterreihe hat den Vorschlagswert von der ersten Reihe übernommen und die letzten Dipschalter wurden von Kanal 1 (00) auf Kanal 2 (0-) gestellt. Diese Einstellungen können auch über die Navigationstasten verändert werden.

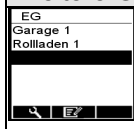
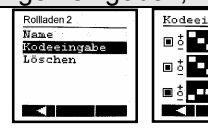
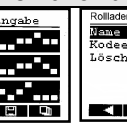
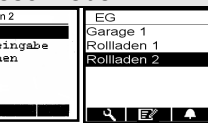
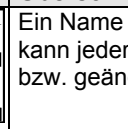
Tastenfunktion

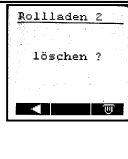


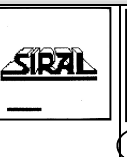
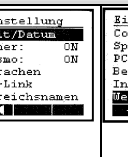
- Verlässt Codierung ohne zu speichern.
- Codierung wird gespeichert.
- Symbolauswahl wird aufgerufen.

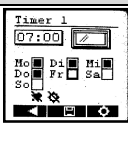
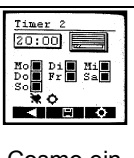
							
Wenn kein Sensorbefehl für diesen Rollladen gesendet werden soll, kann an dieser Stelle die Codierung über die mittlere Taste gespeichert werden.	Soll ein Sensorbefehl programmiert werden, wird über die Navigationstaste nach unten gefahren, bis der Punkt vor der dritten Dipschalterreihe blinkt. Auswahltaste drücken.			Sensorcodierung über die Navigationstasten einstellen. Die letzten 3 Dipschalterstellungen haben keine Bedeutung. Nach der Einstellung über die mittlere Taste speichern.	Linke Taste drücken, es erscheint der Bereich mit dem soeben eingestellten Namen. An dieser Stelle kann auch normal gesendet werden um die Funktion zu testen.		

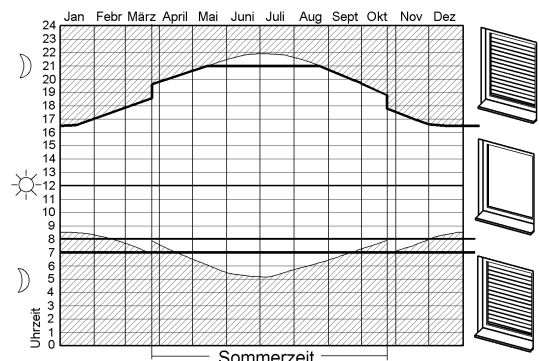
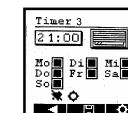
Weitere Gerätenamen und Codierungen eingeben, wie zuvor beschrieben.

							Ein Name und eine Codierung kann jederzeit überschrieben bzw. geändert werden.
---	---	---	---	---	--	---	---

Löschen eines Namens und der dazugehörigen Codierung (nur im Programmiermodus möglich)				
				
Den zu löschenden Namen anwählen und mit der mittleren Editiertaste öffnen.	LÖSCHEN anwählen und mit der Auswahltaste bestätigen.		Mit der rechten Taste den Löschvorgang bestätigen.	Der Name und die dazugehörige Codierung ist gelöscht.

Rücksetzen in Werkseinstellung				
				
Wird die mittlere Multifunktions Taste gedrückt, läuft unter SIRAL ein Balken, nach 5 Sek. kommt man in den Programmiermodus.	Linke Taste unter dem Schlüssel drücken. Es erscheint das Bild Einstellung.	„Werkseinstel.“ über die Navigationstasten auswählen und mit der Auswahltaste aufrufen.	Mit der rechten Taste bestätigen. (Der Vorgang kann mit der linken Taste auch abgebrochen werden)	Nachdem das Löschen bestätigt wurde, sind alle Namen und Codierungen gelöscht.
Werkseinstellung: Alle Namen und Codierungen sind gelöscht, Datum und Uhrzeit = unverändert, Sprache = unverändert, Timer ON / Off = unverändert, Cosmo = On, Breitengrad = 50°, Offset (Min) = 0.				

Timerfunktion		
	Es stehen 20 Schaltzeiten zur Verfügung, die jeweils nur einer Codierung zugeordnet werden können. Einer Codierung können jedoch mehrere Schaltzeiten zugeordnet werden.	
	Die Schaltzeiten können entweder immer zur eingestellten Zeit oder über die Cosmo-Zeitverschiebung abhängig von der Sonnenauf- bzw. Sonnenuntergangszeit ausgeführt werden.	
Cosmo ein Cosmo aus		Jede Schaltzeit wird an vorbestimmten Tagen ausgeführt, z.B. Montag bis Freitag oder Samstag und Sonntag oder an allen Tagen. Für die Cosmo-Zeitverschiebung kann der Breitengrad festgelegt werden, weil die Sommertage im Norden länger sind. Außerdem kann eine Verschiebung (Offset) von ± 120 Min. zur Sonnenauf- bzw. Sonnenuntergangszeit eingestellt werden.

	Die aktuelle Uhrzeit wird hier angezeigt. Die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit erfolgt automatisch.		Beispiel: An einem Wohnhaus sollen alle Rolläden über einen Zentralbefehl von Montag bis Freitag um 7:00 Uhr öffnen, am Samstag und Sonntag um 8:00 Uhr. Am Abend sollen sie an allen Tagen bei Sonnenuntergang schließen, jedoch nie später als 21:00 Uhr. Es werden hierfür 3 Schaltzeiten benötigt.
			
			
			

Achtung: Nach jedem Batteriewechsel nötig

Zeit / Datum
14:17
Montag
31.10.11

Zeit / Datum
14:32
Montag
31.10.11

Zeit / Datum
14:32
Montag
31.10.11

Zeit / Datum
14:32
Montag
31.10.11

Zeit / Datum
Freitag
21.10.11

Zeit / Datum
Donnerstag
24.05.12

Einstellung
Zeit/Datum: ON
Timer: ON
Cosmo: ON
Sprachen
PC-Link
Bereichsnamen

Bereich 1
31.10.11

Zeit/Datum
31.10.11
Freitag

Schaltzeit für ein Gerät, einen Gruppenbefehl oder einen Zentralbefehl einstellen

Timer für alle Geräte aus- und einschalten

Achtung: Nach Batteriewechsel ist Timer „On“

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Schritte für das Einschalten sind identisch.

Cosmo- Zeitverschiebung für alle Geräte aus- und einschalten

Achtung: Nach Batteriewechsel ist Cosmo- Zeitverschiebung „On“

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Schritte für das Einschalten sind identisch.

Breitengrad und Offset für Cosmo- Zeitverschiebung einstellen

		Über die Navigationstasten den gewünschten Breitengrad auswählen. Folgende Breitengrade stehen zur Verfügung: 35 = Gibraltar 40 = Rom 45 = Mailand 50 = Frankfurt 52 = Berlin 54 = Kiel 56 = Kopenhagen 58 = Göteborg 60 = Oslo		oder	Über die obere Leiste kann die Zeitkurve für Sonnenaufgang um 120 Min. nach + oder – verschoben werden. Über die untere Leiste kann die Zeitkurve für Sonnenuntergang um 120 Min. nach + oder – verschoben werden.
--	--	--	--	-------------	--

Sprache ändern – sonstiges

--	--	--	--	--	--	--